

An

Stadt Arnstadt
Abt. Stadtentwicklung/Stadtplanung
Markt 1
99310 Arnstadt

über den Sanierungsbetreuer

KEM – Kommunalentwicklung
Mitteldeutschland GmbH
Standort Arnstadt
Kohlgasse 7
99310 Arnstadt
Telefon: (03628) 601 666
E-Mail: arnstadt@ke-mitteldeutschland.de

Antrag auf Förderung von gestalterischen Mehraufwendungen einer privaten Baumaßnahme (Kommunales Förderprogramm)

Die Zuwendung im Rahmen des Förderprogramms ist eine freiwillige Leistung der Stadt Arnstadt, auf die auch bei Erfüllung aller Voraussetzungen kein Rechtsanspruch besteht.

Voraussetzung für die Zuwendung ist, dass sich der Eigentümer gegenüber der Stadt vertraglich verpflichtet, bestimmte Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen unter gestalterischen und sonstigen Auflagen, innerhalb einer angemessenen Frist, durchzuführen.

Antragsteller

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon	
E-Mail	

Angaben zum Sanierungsobjekt

ggf. abweichender Eigentümer	
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Flur, Flurstück	

Vorhabensbeschreibung / Kurzbeschreibung der Maßnahme(n)

--

geplanter Durchführungszeitraum:	
----------------------------------	--

Ich/Wir beantrage(n) einen Zuschuss für gestalterische Mehraufwendungen bei der Durchführung der oben aufgeführten privaten Baumaßnahme(n) aus dem Kommunalen Förderprogramm der Stadt Arnstadt.

Die Richtlinie der Stadt Arnstadt zur Förderung von gestalterischen Mehraufwendungen bei der Durchführung privater Baumaßnahmen (Kommunales Förderprogramm) und die „Satzung der Stadt Arnstadt über besondere Anforderungen an die äußere Gestaltung von baulichen Anlagen, Einfriedungen, Vorgärten, Zugängen, Zufahrten und Stellplätzen innerhalb der „Historischen Innenstadt Arnstadt“ (Gestaltungssatzung) habe ich gelesen.

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigelegt:

- ☐ Baubeschreibung
- ☐ Detailzeichnungen (sofern erforderlich)
- ☐ Freiflächenplanung im geeigneten Maßstab (sofern erforderlich)
- ☐ 2 bis 3 vergleichbare Angebote je Gewerk
- ☐ sanierungsrechtliche Genehmigung (sofern erforderlich)
- ☐ Baugenehmigung (sofern erforderlich)
- ☐ denkmalschutzrechtliche Erlaubnis (sofern erforderlich)
- ☐ aussagekräftige Fotos vom Objekt

Angaben zur Vorsteuerabzugsberechtigung

Gemäß den Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) gilt:

„Soweit der Zuwendungsempfänger die **Möglichkeit zum Vorsteuerabzug** nach § 15 Umsatzsteuergesetz hat, dürfen **nur Entgelte** (Preise mit entsprechender Umsatzsteuer) berücksichtigt werden.“

- ☐ Ich/Wir bin/sind für die oben genannte Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme(n) **nicht vorsteuerabzugsberechtigt**, da nach § 15 Umsatzsteuergesetz (UstG) die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug nicht besteht.
- ☐ Ich/Wir bin/sind für die oben genannte Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme(n) zu **Prozent vorsteuerabzugsberechtigt**, da nach § 15 Umsatzsteuergesetz (UstG) die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug besteht.

Das betrifft die anteiligen Kosten im Verhältnis zu den Gesamtkosten, die dem Verhältnis der Gewerbefläche zur Gesamtfläche entsprechen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in